



Nr. 5, Dezember 2004

Erlebniswanderfahrt Mosoni Duna

Tagebuch des Leichtmatrosen
Thomas "Obelix" Sauer

23. Oktober 2004

Liebes Tagebuch!

Heute traf ich mich mit Hemma, Anja, Renate, Inge, Lisbeth, Linette, Bertl, Kurti vulgo Idefix, Peter, Heinz, Werner, Rupert, Hermann und Mathias zu einer 3-tägigen Wanderfahrt auf der Mosoni Duna von Rajka nach Győr. Nach einem bestens organisierten Aufladen unserer Boote machten wir uns frisch und fröhlich auf den Weg Richtung Ungarn, wo unsere Wanderfahrt beginnen sollte.

Nachdem wir ca. eine $\frac{3}{4}$ Stunde unterwegs waren, überkam uns Hunger und Durst und wir legten einen gemütlichen Stopp in Hainburg ein. Nach einem kurzen, historisch sehr interessanten Spaziergang fanden wir uns in einem netten, kleinen Kaffeehaus im Stadtzentrum von Hainburg wieder. Nach diesem Aufenthalt ging es direkt nach Rajka zum Einsatzplatz, wo einige von uns überrascht waren, wie romantisch und unberührt dieses Nebengewässer der Donau ist.



Der Vorstand wünscht allen
Mitgliedern

Frohe Festtage
und
Prosit Neujahr

Der Wettergott war uns gnädig und wir kamen gut voran. Nach ca. 13 km gab es plötzlich einen fürchterlichen Knall und Heinz, Werner, Mathias, Hermann und ich saßen völlig überrascht bis zur Hüfte in unserem komplett überfluteten Boot; wobei ich hier bitte anmerken möchte, dass das Wasser nicht temperiert war. Die anderen Boote eilten uns sofort zu Hilfe, um Gepäck, Seesäcke und auch Heinz zu übernehmen. Wir schafften unseren Hariowald noch an eine seichtere Uferstelle, wo wir zum ersten Mal das Ausmaß des Knalls sahen. Gott sei Dank hatte jeder von uns Wäsche zum Wechseln. Alle versuchten, irgendetwas im Wasser zu sehen, was diesen Knall auslösen hätte können (Äste, Steine etc.). wir konnten jedoch nichts entdecken, was wiederum zu den wildesten Erklärungen führte.

Nach ca. einer Stunde hatten wir unseren ersten Schock abgelegt und die beiden anderen Boote traten die Weiterreise nach Mosonmagyaróvár an. Wir fünf schlugen uns zur nächsten Ortschaft durch, wo uns kurze Zeit später unser überaus ortskundiger Landdienst Bertl aufgriff und in unser Quartier brachte. Aufgrund dessen, dass keiner von uns wusste, warum wir versenkt wurden, kam uns nach einigen Bieren die Idee, dass dieser böartige Akt nur vom legendären "Mosoni- Krokodil" sein konnte, welches wir vermutlich bei der Ei-Ablage störten (Copyright Kurti-Idefix). Der Abend verlief ohne größere Zwischenfälle im gemütlichen Rahmen, wobei unsere Versenkung Thema Nr. 1 war.

Die Partner des Korneuburger Rudervereines Alemannia

- * Sparkasse der Stadt Korneuburg * Gasthaus "Zur Linde" Fam. Hammer * Fahrschule Ing. Obermaier *
- * Druckerei Fuchs GesmbH * Reijnder's - der Autoglasspezialist * Café Move * Schlosserei Josef Lendl *
- * Restaurant "Zum Alten Zollhaus" - Inh. Barenth * Ökotel Korneuburg/Bisamberg * Maßmöbel Stöckl *

24. Oktober 2004
Liebes Tagebuch !

Nach angenehmer Nachtruhe und opulentem Frühstück fuhren wir wieder zurück, um unseren schwer beschädigten Hariowald zu bergen. Bei der Wanderung mit Boot, Rudern, Auslegern und anderen Teilen bekam das Wort "Wander-Rudern" für mich eine ganz andere Bedeutung. Danach gingen wir wieder frisch ans Werk, wobei Hemma, Inge, Anja, Heinz und ich einen Teil des Landdienstes übernahmen, da wir jetzt ja um ein Boot weniger hatten. Den guten Kontakten von Heinz und Inge war es zu verdanken, dass wir in Kimle einen Posten des deutschen Ruderverbandes aufsuchen konnten, der uns eine "Badewanne für zwei mit Steuermann" zur Verfügung stellte. Da sich Rupert und Renate bereit erklärten, einen halben Tag früher als ausgemacht heimzufahren, konnten wir wieder alle ab Kimle die Mosoni Duna befahren.



In wildromantischer Natur, untermalt von kräftigen Herbstfarben bahnten wir uns unseren Weg durch tausende Enten, Gänse, Eisvögel und anderes Getier. Die einzige Gefahr an diesem Nachmittag waren völlig verrückt geparkte Trabis, die hier in Ungarn auch auf Booten fahren.

Gegen 17 Uhr kamen wir in Mecser an, wo Bertl schon einen Landeplatz für uns erkoren hatte. In unserem Quartier "Dunaparti" konnten wir uns von Anfang an von der ausgezeichneten Gastfreundschaft des Ungarlandes mit allen seinen Vorzügen überzeugen. Ob Palinka, Bier, Wein, Gulasch, Käse, Salami - unübertroffene Leckereien, von denen alle angetan waren. Zu später Stunde schlichen wir uns müde in unsere Unterkunft, wobei hier anzumerken ist, dass die nächtliche Konversation zwischen Heinz und Mathias mich ein wenig an Walgesänge erinnerte.

25. Oktober 2004
Liebes Tagebuch !

Am letzten Tag unserer Wanderfahrt hatten wir Sonnenschein von Anfang an und fast keinen Wind, wodurch wir zügig voran kamen und um die Mittagszeit in Győr anlandeten, wo wir unseren Bertl wieder trafen und zu einem kleinen Stadtbummel Richtung Fütterung aufbrachen.

Nachdem wir zum letzten Mal die Vorzüge der ungarischen Küche genießen durften, wobei sich Heinz als richtiger Gourmand zeigte, traten wir, tief beeindruckt von der Schönheit der Mosoni Duna, unsere Heimreise an.

P.S. Ich hoffe, ich habe die richtigen Worte gefunden, da ich selbst das erste Mal an so einer ereignisreichen Wanderfahrt teilnehmen konnte und darüber berichten darf. Nochmals besten Dank an Hemma und Bertl für die Organisation dieser wunderbaren Wanderfahrt !

EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN HAUPTVERSAMMLUNG

am Freitag, dem 18. Februar 2005, 18 Uhr
im Bootshaus des KRV Alemannia,
2100 Korneuburg, Donaustraße 70

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der HV 2004
2. Jahres- und Rechenschaftsberichte der Vereinsleitung für das Ruderjahr 2004
3. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2004
4. Wahlen
 - a) des Vorstandes für die Jahre 2005-2006
 - b) der Rechnungsprüfer für 2005-2006
 - c) der Sektionsleiter Gymnastik und Laufen
5. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge und Budget 2005
6. Allfälliges

Gemäß § 21(2) sind Anträge der Mitglieder spätestens vier Wochen vor der Hauptversammlung, dh bis spätestens 18. Jänner 2005 beim Vorstand einzubringen, damit diese in die Tagesordnung aufgenommen werden können. Diese Tagesordnung ist dann zusammen mit der Einladung spätestens zwei Wochen vor der HV auszusenden.

16. Österr. Ruder-Indoor Meisterschaften am 29. 1. 05 in Linz/Leonding

Nun gab es schon drei Jahre in Folge schöne Siege für die alemannischen Indoor-Ruderer: So gab es heuer im Jänner schöne Siege für Dominik Sauer, Irmi Obermaier und Hemma Fuchs sowie den 5. Platz in der Vereinsgesamtwertung bei 29 teilnehmenden Vereinen.

Daher an alle, die noch nicht im Training stehen: bis zum 29. Jänner 2005 sind fast noch 8 Wochen Zeit. Hemma gibt gerne wirkungsvolle Tipps für ein erfolgreiches Training.

Also Termin vormerken, sich eintragen in der Liste am Grünen Brett und am 29. Jänner nach Linz Leonding in die Plus-City, dem Austragungsort der Indoor-Meisterschaften, fahren. Auch Schlachtenbummler sind herzlichst eingeladen unsere Ruderer lautstark zu unterstützen.

Einer und Spitzenschuh!

Jutta Deixler (Mutter eines Ballettkindes)

"Eins und zwei, und eins und zwei" - sind wohlvertraute Klänge aus den Räumen des Rudervereines - aber mit klassischer Klavieruntermalung?! Eine neue Trainingsmethode

ja, aber nicht im Rudern. Die junge, aufstrebende Ballettschule Manuela, unter Leitung von Manuela Rojko-Schranz, hat seit September 2003 hier Quartier bezogen. Ziel soll sein, Kindern und Jugendlichen einen spielerischen Einstieg in die Welt des Tanzes zu ermöglichen. Dass dies schon gut gelungen ist, konnte man sich am 7. 11. 04 bei einem Auftritt mit dem Vöslauer Blasorchester überzeugen.



Durch die Offenheit des Rudervereines, allen voran Obmann Erwin Fuchs, wird hier eine Koexistenz zweier doch sehr verschiedener Sportarten ermöglicht. Ein gegenseitiges Kennen- lernen fand am 13.11.04 statt. Besonders bei manchen Brüdern der Elevinnen, die zu diesem Anlass ihr Können zeigten, war bald klar, dass ein Spagatsprung keinesfalls mit einer Rudermaschine konkurrieren kann. Eine köstliche Kaffeejause, kredenzt von unseren Gastgebern rundete diesen gemütlichen Nachmittag ab. Wir möchten uns noch einmal für die herzliche Aufnahme bedanken und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

13. Jänner 2005, Bootshaus:

30 min-Ergo-Doppelzweier-Rudern mit Handicapwertung

Am Donnerstag, dem 13. Jänner 2005, ab 15 Uhr veranstaltet mit Genehmigung des Vorstandes nun schon traditionell Heinz Ruth und die 11-Achtel-Gruppe ihren Saisonbeginn für Masters, zu dem auch die alemannischen Ergometer-Ruderer herzlich eingeladen sind.

Wie im Vorjahr werden 2 Ergometer zu einem Doppelzweier verbunden, wobei jeder einzeln nach seinem Handicap zum gemeinsamen Ergebnis beiträgt. Wie hat Renate Rosenegger bei der Premiere des Ergometer-Doppelzweier-Rudern heuer im Jänner so schön gesagt? *Das war Super, das sollte unbedingt wieder gemacht werden.*



Drei Preise werden vergeben: Beste Frau, bester Mann, Hauptpreis für den Zweier, dessen Leistung dem Durchschnitt der Leistungen aller gewerteten Zweier am nächsten liegt. Meldungen bis 11. Jänner 2005 an Heinz Ruth, Tel 01.888 717 3, Fax: 01.888 717 34 oder per Email: heinz.ruth@aon.at . Bitte auch um ungefähre Angabe der gewünschten Startzeit - das Ende des Bewerbes ist für 19 Uhr vorgesehen. Meldegeld: Keines. Für Bier und kleine Speisen bis zur Siegerehrung (und danach) ist durch das OK Heinz Ruth, Erwin Fuchs und Bertl Pangraz gesorgt.

Sissy und Thomas Sauer's Action-Corner: Erster Alemannen-Punsch 10. und 11. Dezember 2004

Wir bereiten für die beiden Tage jeweils von 16 bis ca. 21 Uhr auf dem Gelände vor den Bootshallen einen Alemannen-Punschstand vor. Neben köstlichen original ALE-Punsch (ausnahmsweise nicht grün) und Kleinigkeiten zum Essen und Knabbern soll er vor allem Gelegenheit zum Plausch und zur kleinen Entspannung in der hektischen Vorweihnachtszeit bieten. Der Punschstand ist auch öffentlich zugänglich und wir werden in Korneuburg auch Werbung dafür machen - alle Mitglieder und Nicht-Mitglieder sind herzlich eingeladen und wir hoffen, dass viele Gäste so unseren Verein näher kennenlernen und dass der Eine oder die Andere sich zu Gymnastik, Laufen oder Rudern verführen läßt.

Für Silvester noch keine Idee?

Wir haben vor, uns zu Silvester zu einer gemütlichen Runde im Verein zusammenzufinden, miteinander Fondue zu essen (Fonduegeschirr und Fleisch sind selbst mitzubringen), zu trinken, zu tanzen und das Jahr ausklingen zu lassen. Wer Lust hat, kann gerne mitmachen. Bitte um Eintrag in der Liste (hängt im Verein) oder telefonischer Kontakt mit Thomas Sauer unter 0650/ 49 58 760.

Noch eine Idee für nächstes Jahr

Ich plane im Frühjahr 2005 (Mai oder Juni - Termin wird erst fixiert) einen Flohmarkt auf unserem Vereinsgelände zu veranstalten und bitte daher um Sachspenden und Mithelfer. Es hat sicher jeder etwas im Keller oder am Dachboden, was er wegwerfen will, aber jemand anderer benötigt. Auch dieser Flohmarkt soll öffentlich zugänglich sein und wird in Korneuburg beworben - der Gewinn kommt als Spende dem Verein zu Gute.

TERMINKALENDER 2004 / 2005

DEZ.:	* 10. und 11.12. * 31.12.	1. Alemannen Punsch (16 bis ca. 21 Uhr vor den Bootshallen) Silvesterfeier im Verein, (Anmeldung am Grünen Brett oder Th. Sauer)
JAN.:	* 29.1.	16. Österr. Ruder-Indoormeisterschaft, Linz-Leonding (Plus-City, Ister)
FEB.:	* 6.2. * 18.2.	Salzburger Ruder-Skilanglauf und Biathlon, Kuchl bei Hallein KRV Alemannia - Hauptversammlung (Bootshaus)
APR.:	* 3.4. * 16.4. * 23.4. * 24.4.	Koneuburger Frühjahrswaldlauf Kleinboottest des ÖRV 1. Sternfahrt Pöchlarn Anrudern (RV Pöchlarn)
MAI:	* 1.5. * 5.5. * 7.-8.5. * 14.-15.5. * 15.5. * 21.5. * 27.-29.5. * 28.5. * 28.5. * 29.5.	8. Klosterneuburger Sprintregatta (Normannen) 26. Salzburger Sprintregatta (MÖV) Vienna Rowing Challenge Junioren Regatta München Int. Kärntner Ruderregatta Klagenfurt 31. Vogalonga, Venedig Int. Junioren Ruderregatta Brunn 1. Welt-Cup, Eton (GBR) 2. Sternfahrt RV Nibelungen/Klosterneuburg 5. Kuchelauer Power-Skulling 12. Kuchelauer Ruder-Regatta
JUNI:	* 4.-5.6. * 11.6. * 12.6. * 17.-19.6. * 24.-26.6. * 26.6. * 29.6.	Int. Regatta für SCH, Jun, SenB und Masters (RR Ottensheim) 3. Sternfahrt Pirat Ellida Kurzstrecken Regatta 2. Welt-Cup, München Int. Regatta Bled, SLO 7. Donaubung Sprint-Regatta Henley Royal Regatta, GBR
JULI:	* 1.7. * 8.-10.7. * 22.-24.7. * 23.7. * 30.7. * 30.-31.7.	Qualifikationsregatta Wien 3. Welt-Cup, Luzern World under 23 Regatta - Amsterdam, NED 34. Traunsee Ruderregatta (RV Gmunden) 4. Sternfahrt Stein Coupe de la Jeunesse, Eton, GBR
AUG.:	* 1.-6.8. * 14.8. * 27.8. * 28.8.-4.9.	Junioren-WM Brandenburg, GER 16. Völkermarkter Ruderregatta - Int. Begegnung Goldene Rose Tulln WM Männer/Frauen, Gifu / Japan
SEP.:	* 3.9. * 4.9. * 10.-11.9. * 18.9. * 24.-25.9.	5. Sternfahrt Donauhört 5. STAW Sprint Regatta 44. Int. Villacher Ruderregatta, Ossiacher See 45. Fünfseenregatta Österr. Meisterschaften (ÖStM, ÖJM, ÖSchM)
OKT.:	* 1.10. * 2.10. * 8.-9.10. * 9.10. * 15.10. * 15.-16.10.	Blaues Band vom Wörthersee (8+) Korneuburger Stadtlauf ÖVMSTM Welser Langstreckenrudern Skiff Regatta Rose vom Wörthersee, Velden-Klagenfurt Landesmeisterschaften Wien/NÖ

Regelmäßige Termine:

Rudern: Ergometerrudern

Gymnastik: Montag, Mittwoch und Donnerstag, 19 Uhr, detaillierter Plan mit allen Angeboten von BBP (Bauch, Bei, Po) bis Zirkel auf der Homepage www.ruderverein-alemannia.at oder am Grünen Brett.

Laufftreff: Mittwoch, 17.30 Uhr

Sauna: Mittwoch ab 17.30 Uhr und Samstag ab 16.30 Uhr



Bar freigemacht/Postage Paid
2100 Korneuburg
Österreich/Austria

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber: Korneuburger Ruderverein Alemannia
2100 Korneuburg, Donaustraße 70, Tel. + Fax (02262) 623 16
Druck: RV Alemannia, Redaktion: Sepp Hamberger (Tel. 01/914 76 50)
Verlagsort: Korneuburg, Verlagspostamt: 2100 Korneuburg
Offenlegung: Medieninhaber: KRV Alemannia, 2100 Korneuburg, Donaustraße 70
(Vorstand: E. Fuchs, H. Fuchs, Dkfm. J. Hamberger, C. Holzknicht, S. Kammer,
M. Kühn, R. Pangraz, H. Reisenauer, W. Rogl, S. Sauer, Mag. W. Schmahl,
T. Schuecker, L. Vit). Der Ale-Bote ist eine unabhängige, unpolitische Druckschrift
und dient der Information der Mitglieder und dem Näherbringen des Sportes der
Öffentlichkeit. Erscheint 5mal jährlich. Auflage 300 Stück